

An die Mitglieder des
Ausschusses für Wirtschaft und Energie
Deutscher Bundestag

Einladung zum „Iran-Roundtable“ im Deutschen Bundestag am 14. Januar 2015

Am 24. November 2014 wurden in Wien die Verhandlungen über das iranische Atomprogramm abermals verlängert. Im Vorfeld sprach Bundesaußenminister Frank-Walter Steinmeier von einer „historischen Chance“ und einem „Alles-oder-Nichts-Moment“, um in den Gesprächen zwischen der sog. 5+1 Gruppe und dem Iran zu einer endgültigen und umfassenden Einigung zu kommen. Nachdem die teilweise Lockerung von Sanktionen im Januar 2014 zwischenzeitlich zu einem Anstieg des Interesses am iranischen Markt seitens der Wirtschaft geführt hat, löste nun die Vertagung einer Entscheidung eine gewisse Ernüchterung aus.

Bei keinem anderen Land der Region werden die bilateralen Wirtschaftsbeziehungen so stark von den politischen Rahmenbedingungen beeinflusst wie im Falle des Iran. Gemäß dem „Primat der Politik“ sind die Unternehmen eng an die Vorgaben des Gesetzgebers gebunden. Die Deutsch-Iranische Industrie- und Handelskammer (AHK) und der Deutsche Industrie- und Handelskammertag (DIHK) sehen eine ihrer wesentlichen Aufgaben folglich darin, die Unternehmen im Umgang mit den Sanktionsbestimmungen zu begleiten.

Vor diesem Hintergrund möchten wir Sie herzlich einladen zu einem

**„Iran-Roundtable“ mit anschließendem Get-Together im Deutschen Bundestag
unter der Schirmherrschaft von
Dr. Peter Ramsauer, Bundesminister a.D., Vorsitzender des Ausschusses für
Wirtschaft und Energie des Deutschen Bundestags,
am 14. Januar 2015, von 15:00 bis 17:00 Uhr,
Raum E 300, Paul-Löbe-Haus, Deutscher Bundestag, 10557 Berlin**

Das Gespräch soll Abgeordneten des Deutschen Bundestages und Vertretern der Wirtschaft die Möglichkeit bieten, sich u.a. zu den Erwartungen an die Atomverhandlungen und zu Anliegen der Wirtschaft im Zusammenhang mit den Sanktionsbestimmungen auszutauschen.

Einen Programmentwurf finden Sie in der Anlage. Für Rückfragen steht Ihnen im DIHK Herr Steffen Behm gerne zur Verfügung (Tel.: 030/20308-2306; E-Mail: behm.steffen@dihk.de).

Bitte senden Sie beiliegendes Antwortformular bis zum 9. Januar 2015 an Herrn Steffen Behm (E-Mail: behm.steffen@dihk.de, Tel.: 030/20308-2306; Fax: 030/20308-2444).

Über Ihre Teilnahme würden wir uns freuen!

Freundliche Grüße



Dr. Volker Treier
Stellvertretender Hauptgeschäftsführer
International, Europäische Union
Auslandshandelskammern | AHK



Daniel Bernbeck
Geschäftsführer der
Deutsch-Iranischen Industrie-
und Handelskammer (AHK)